

Inserate

für die Sonntags-Ausgabe unserer Zeitung, welche Sonntag früh von 7 Uhr ab hier angetragen und mit den Frühzügen nach auswärts versendet wird, erbitten wir uns bis

Sonntabend Nachmittags 4 Uhr.

Die Expedition der Saale-Zeitung, Großer Berlin und Markt 24.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Kapital-Ausleihung.

Viel der Kasse des Schulrats St. Cyrill und Antonii hierseits ist zum 1. April 1895 ein Betrag von 40,000 Mark zu jährlich 4% Zinsen zur Ausleihung auf jährliche oder halbjährliche Zahlungen verfügbar.

Der Magistrat, Halle a/S., den 6. Februar 1895.

Bekanntmachung.

Sämtliche Konditionen, Unternehmern und Lieferanten, welche noch Forderungen für Arbeiten und Lieferungen für den Neubau des Ratheseller-Angebotes hierseits haben, werden hierdurch ersucht, die bezüglichen Rechnungen ins hiesige Amt bis zum 7. Februar 1895 zu stellen.

Der Magistrat, Halle a/S., den 7. Februar 1895.

Bekanntmachung.

Die Königl. Eisenbahn-Direktion in Frankfurt a/M. beabsichtigt an ihrem hiesigen Bestehen Grundstücke in der Schmiebeabteilung der Hauptwerkstätte eines neuen Dampfhammers von 600 kg Fallgewicht anzuschaffen.

Der Magistrat, Halle a/S., den 4. Februar 1895.

Bekanntmachung.

Die Auktion des hiesigen Polizeiamtes, welche im Monat Februar 1895 im Auktionszimmer des Polizeiamtes abgehalten werden wird, bezieht sich

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Bekanntmachung.

Der am 21. Januar 1891 zu Halle a/S. geborene Herr Georg Friedrich Beck, hiesigen gegenwärtigen Aufenthaltsort unbekannt, ist, trotz nicht in die Hände, jedoch hiesiger Behörden, nicht verhaftet werden muss.

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Bekanntmachung.

Die Auktion des hiesigen Polizeiamtes, welche im Monat Februar 1895 im Auktionszimmer des Polizeiamtes abgehalten werden wird, bezieht sich

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Bekanntmachung.

Die Auktion des hiesigen Polizeiamtes, welche im Monat Februar 1895 im Auktionszimmer des Polizeiamtes abgehalten werden wird, bezieht sich

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Stadtbrief.

Wegen der unten beschriebenen Abnehmer Richard Ritter, genannt Kruze, welcher zu Halle a/S. geboren, jetzt in Halle a/S. wohnhaft ist, ist ein Stadtbrief zu vergeben.

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Verkauf.

Wegen der unten beschriebenen Abnehmer Richard Ritter, genannt Kruze, welcher zu Halle a/S. geboren, jetzt in Halle a/S. wohnhaft ist, ist ein Stadtbrief zu vergeben.

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Verkauf.

Wegen der unten beschriebenen Abnehmer Richard Ritter, genannt Kruze, welcher zu Halle a/S. geboren, jetzt in Halle a/S. wohnhaft ist, ist ein Stadtbrief zu vergeben.

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Verkauf.

Wegen der unten beschriebenen Abnehmer Richard Ritter, genannt Kruze, welcher zu Halle a/S. geboren, jetzt in Halle a/S. wohnhaft ist, ist ein Stadtbrief zu vergeben.

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Verkauf.

Wegen der unten beschriebenen Abnehmer Richard Ritter, genannt Kruze, welcher zu Halle a/S. geboren, jetzt in Halle a/S. wohnhaft ist, ist ein Stadtbrief zu vergeben.

Der Magistrat, Halle a/S., den 2. Februar 1895.

Baustellen an der Magdeburger, Hallescher und Berliner Straße sind hier bebaubar, event. unter Gewährung der 2. Hypothek zu verkaufen.

Knoch & Kohnen, Markt 11.

Konkursöffnung.

Ueber das Vermögen des Kaufmanns Louis Danneberg zu Halle a/S. ...

Verkauf von Altsilberarbeiten. ...

Bekanntmachung.

Verkauf hiesiger Häuser in Zell. ...

Verkauf hiesiger Häuser in Zell. ...

Zur Bau- und Gewerbeunternehmer.

Durch den Bau einer neuen, groß angelegten Straße in hiesiger Stadt ...

Holz-Auktion.

Auf Ermlitzer Forstreviere sollen Dienstag den 12. Februar er. ...

Auktion. ...

Ende ein nachweislich rentables Geschäft zu übernehmen oder mich anzulassen zu betheiligen. Disponibles Vermögen 10,000 Mark. Offerten unter 270 F. an die Expedition dieser Zeitung. (a)

Wohnhaus mit Laden in der Sandberger Str. 1. Der Verkäufer sucht ein Verleiher nicht mehrerlei. Off. unter S. 4977 an die Expedition d. Bl. (a)

1,000,000 Mark Institutsgeleiher zu 3 1/2 % auf Acker auszuliehen durch Ernst Hanneberger & Co. Bankgeschäft, Halle a. S.

18-20,000 Mark werden zur 1. Stelle per sofort oder 1. April nach Abschluß von einem räumlichen Zinsfuß gelehrt. Off. erhalte unter 249 J an die Expedition dieser Zeitung. (a)

12,954 Mark, werden auf 2 Hypothek hinter 9900 Mark auf real privilegierte Hypothek Zinsfußens zu 4 1/2 % per 1. oder 15 November gelehrt. Off. per 242 B. an die Expedition d. Bl. (a)

8-10,000 Mark sind, doch nur auf gute Hypothek, auszuliehen. Off. unter Co. 148 2 Exp. d. B. erbeten.

6000 Mark. Hinter 55,000 A 2 Hypothek von sicherem u. pünktlichen Zinsfuß gelehrt, sofort oder später. Tage 104,000 Mark. Off. unter G. 4975 an die Exped. d. Bl. (a)

5-9000 Mark auszuliehen. Offerten unter Mm. 157 an die 2. Exped. dieser Zeitung, Markt 24. (a)

1500-2000 Mark. werden von pünktlichen Zinsfuß auf sichere Hypothek gelehrt. Selbsthörer wollen ihre Adresse unter Vv. 166 in der 2. Exped. d. Bl. niederlegen.

Auf ein Landgrundstück wird eine erste Hypothek von 15,000 Mark gesucht. Tage der Grundstücke über 20,000 Mark, bestehende 12,000 Mark. Off. unter 267 C. an die Exped. d. Bl. (a)

Auf ein Grundgrundstück, 2000 30,000 Mark, wird eine erste Hypothek von 8- bis 12,000 Mark gelehrt. Offerten unter 268 D. an die Exped. d. Bl. (a)

8000 Mark auf sichere Hypothek zu 4 1/2 Prozent 1. März oder 1. April zu leihen gesucht. Off. unter L. 4978 in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

15-18,000 A 1. Exp. 1/4 zu leihen gel. Off. u. Tr. 146 an die 2. Exp. d. Bl. (a)

Gr. Ulrichstr. 51 großer schöner Laden (neben Eingang) mit Wohnung per 1/4 bis 1/2 verm. Wohnung auch früher. Näheres beim Bewalter. (r) Otto Knoche, Zinsgartenstr. 2.

Sternstraße 3 Laden zu vermieten. Näheres Köhlerstr. 71 im Contor. (s)

Laden mit Wohnung zum 1. April an beiden Glauchaer Str. 76. Näheres daselbst bei Schmiedler. (r)

In der Poststraße ist ein geräumiger Laden zu vermieten. Auskunft Gr. Brauhausstraße 4, 11. (a)

Wienstraße-Laden Neßstr. 24. Wohnung, Keller u. Zuvener, zu vermieten. Preis 90 Tblr. (a)

Al. Niederlagerräume u. Kellererien wofür zu Bier- od. Seltenergeleiher, zu verm. Schwefelstr. 32, v. (a)

Werkstelle 1. April zu beziehen Dachstr. 11. (a)

Ger. helle Parterrewerkstatt 1/4 zu vermieten Barfüßnerstr. 9, 1. (a)

Ulestraße 14 herrschaftl. 1. Etage, 7 Zimmer und Balkon, Speisekammer, Bad etc. allein. Gartenben. per 1. April oder 1. Okt. Näheres Mühlweg 43, 1. (a)

Für eins. Dame! Zanderstr. 21. Sophränchen post. 1/4, sauber eingerichtete Wohnung, Etage, R. und K., für 160 A. 1. April zu vermieten. Näb. daselbst bei Frau Schlegelmilch, Hof part. (s)

Zinnstraße 155 Parterre-Wohnung, St. u. R. im Zub. 160 Tblr., pr. 1. April zu verm. Näb. Wöhrstr. 1, 1. (s)

Wohnung, 2 gr. Et., 2 St., u. Zub., 400 A. u. 375 A. zu verm. Charlottenstr. 13. (a)

Wohnung, 2 gr. Et., 2 St., u. Zub., 400 A. u. 375 A. zu verm. Charlottenstr. 13. (a)

In dem im Umbau begriffenen Hause Reibsigstraße 42 sind vier zu vermieten. Näb. Post, erbetelt der Hausm. A. Giese, Niemegkerstraße 15, II. ob. Marienplatz 23, 1. (a)

Wohnungen weist mietentgeltlich nach Der Halleische Wohnungs-Anzeiger Seite 22. 30 u. 31. (a)

Zu vermieten: verl. Marienstraße 21 3. Stockpartie mit 2 Etage herrschaftl. Wohnungen à 800 Mark. Al. Steinstraße 4 2. Etage 600 Mark. Schwefelstr. 36 Parterre 375 Mark. (a)

feiner: Zohlanstr. 3 Laden mit Zubehör, 600 Mark. Näheres s. Zohlanstr. 4, 1. im Contor. (a)

Zu vermieten: Tristenstraße 14, 2 Wohnungen an 65 u. 63 Tblr., an Stallung nebst Boden und Hofraum sofort oder 1/4. (a)

Wohnung an 65 u. 85 Tblr. 1. April zu beziehen Dachstr. 21. (a)

Nähe des Marktes, Wohnung für 56 Tblr. 1/4 zu bez. Al. Sandberg 19. (a)

Viebnauer Str. 12 febl. halbe 1. Etage, 2 St., an St., u. Zub., febl. 2. Et., an St., u. B., 1. April, v. (a)

Gerrenstraße 14, neuer Aufbau, halbe Belegte 1, 1/4 zu beziehen. Näb. 2 Tr. u. Mansfelderstr. 12, 1. (r)

Wohnung, 65 Tblr., an einzelne Dame per 1. April zu vermieten. Zu erfragen Reibsigstr. 18, (r)

Wilhelmstraße 32 Lands zu 60 und 32 Thaler. (a)

Wohn., 2 Stuben, 2 Kam., Küche und Zubehör für 165 Mark. 1. April verm. Paul Schwarz, Al. Ulrichstr. 7. (a)

Zu vermieten per 1. April eine schöne 3. Etage, Reibsigstr. am Döbelsplatz zu 600 Mark. Näb. S. Löwenstraße, Marienstraße 19. (a)

Albrecht- und Sophienstraße jetzt freundliche Wohnräume zu vermieten. Näheres Sophienstraße 25, III. (r)

Wohn., 75 Tblr., v. v. Charlottenstr. 14, II. (s)

Martinsberg 7 ist die zweite Etage, vollständig renoviert, per sofort oder später zu vermieten. Preis 550 Mark. (r)

Brandenburgerstr. 7 freundl. Wohnpart.: 3 St., 2 Kam., Küche, 500 A., sofort, 2 St., 2 Kam., Küche, 300 u. 200 A. zum 1/4 zu verm. (r)

Niebeckplatz 3 5 Stuben und Zubehör, 3. Etage, zum 1. April 1895 zu vermieten, Preis 800 Mark. Näheres daselbst oder Landwehrstraße 7, part. (r)

Wöhrlikerstr. 110, 1. Et. heißt aus 3 betgl. Kam., R. und Zub., 235 Mark u. v. Bei bis 1/4 zu verm. (a)

Charlottenstr. 20 Nähe des Bahnhofs, in die 2. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zub., zum 1. April 1895 für 700 A. zu vermieten. Garten am Hause. (r)

Idol. Wohnung zu bez. Wöhrstr. 20. (a)

Schillerstraße 42 ist die 1. Etage zu 600 A. 1. April und die 2. Etage zu 500 A. per lot. oder 1. April zu vermieten. Zu erfr. ebendasselbst part. (a)

Wohnung für 55 Tblr., an einz. Dame zu verm. Schwefelstr. 22. (a)

Robert Franzstr. 6 herrschaftl. Wohnungen mit Gasheizung u. Badeeinrichtung sind per 1. April 1895 billig zu vermieten. Näb. Fürstenthal 7, 1. (s)

Al. Ulrichstraße 10, 1. 4 Stuben, Badeeinrichtung, nebst Zubeh. 1. April oder früher zu vermieten. (a)

Trottha beim Postgarten freundl. Wohnung von 3 gr. Kam., R., Gart., 1. April zu verm. Näb. Tristenstr. 20, Contor. (s)

Freundl. Wohnung f. 339 Mark zum 1. April zu verm. Georgstr. 3. (a)

Gründer 31 ist 1. April 1895 mit eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 4 Stub., 2 Kammern u. Küche. Näb. beim Domswanne. (s)

Schöne große Wohnung zu vermieten Delitzscher Str. 10, (r)

Friedrichstr. 12, v. herrsch. Wohnung, 4 St., 2 K., u. Zub., zu verm., 1/4 zu beziehen. Mit Gartenbenutzung. (s)

Hande Reibsigstraße 42 sind vier zu vermieten. Näb. Post, erbetelt der Hausm. A. Giese, Niemegkerstraße 15, II. ob. Marienplatz 23, 1. (a)

Eine herrschaftl. Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Schlafkammer, Küche, Speisekammer nebst Zubehör, zum 1. April zu vermieten. Gr. Ulrichstraße 52, 3 Tr. (a)

Gartenstraße 6, 1. Et., 270 Mark. Zwei Wohnungen, 1. Etage, Edele Rammele Str. u. Wöhrstr. 4, 1. Et., 4 Kammern, großer Küche und altes Zubehör, Preis 480 Mark. (a)

2 Stuben, 1 Kammer, Küche und altes Zubeh. sind zu vermieten, 1. April zu beziehen, Preis 330 A. Zu erfragen Rammele Str. 13. (r)

Etage, Kammer, Küche nebst Zubehör zum 1. April zu beziehen. Näheres bei Schmiedler, Glauchaer Str. 76. (r)

Freundl. edle Parterre-Wohnung, 2 große Freizeiträume, 1 schönes Zimmer nach dem Garten, in Verbindung mit Frontzimmern, Kammer, Küche u. Zubeh., überdies zu vermieten Werkberger Straße 159, gegenüber dem neuen Eisenbahndirektionsbureau. (s)

Idol. Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Wohnung, 32 Tblr., 1. März, v. 2 Stuben, R. für 175 Mark zu vermieten. Näheres Gr. Steinstr. 10, v. (a)

Richterstr. 22 herrsch. 1. Et., 2 Stuben, 2 K., Küche, Bad, Balkon, febl. od. febl. zu vermieten, 18 (a)

Schneidermeister, durchaus tüchtig im modernen Schnitt, finden dauernde und lohnende Beschäftigung. Bewährter Schneider bei fester Stellung nicht ausgehoben. Halle a. S. (a)

Stellung erhält Jeder überall. Forthaber unbedingt per Postkarte Stellen-Auswahl. Courier, Berlin-Westend. (f)

Privat-Gelehrter gesucht. Off. unter R. 4978 an die Exped. d. B. (a)

Geübten Kaufleuten sucht per sofort oder 1. März er. Dr. jur. Alander, Rechtsanw. (a)

Jüngere Kellner für Provinzial-Hotel, Bier auf Rechnung, Kellner, Hausknechte, mehrere Verkäufer, Conditorei u. Kaufmannsgeschäft finden Stellung d. Friedrichs-Grosse, Reibsigstr. 71, 1. (r)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Subreente zum Kollern in der Brachriedt gesucht. H. Appert. (a)

Ein Gläubiger der für Sonntags gelehrt Gr. Brauhausstraße 10, v. (a)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Schneidermeister, durchaus tüchtig im modernen Schnitt, finden dauernde und lohnende Beschäftigung. Bewährter Schneider bei fester Stellung nicht ausgehoben. Halle a. S. (a)

Stellung erhält Jeder überall. Forthaber unbedingt per Postkarte Stellen-Auswahl. Courier, Berlin-Westend. (f)

Privat-Gelehrter gesucht. Off. unter R. 4978 an die Exped. d. B. (a)

Geübten Kaufleuten sucht per sofort oder 1. März er. Dr. jur. Alander, Rechtsanw. (a)

Jüngere Kellner für Provinzial-Hotel, Bier auf Rechnung, Kellner, Hausknechte, mehrere Verkäufer, Conditorei u. Kaufmannsgeschäft finden Stellung d. Friedrichs-Grosse, Reibsigstr. 71, 1. (r)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Subreente zum Kollern in der Brachriedt gesucht. H. Appert. (a)

Ein Gläubiger der für Sonntags gelehrt Gr. Brauhausstraße 10, v. (a)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein Hausbesitzer, 2 j. Kellner, eine Kochmädchen, 1 Putzfräulein, Kellner, sechste, 2 Zimmermädchen ist gesucht. A. Landmann, Wöhrstr. 8, 6 (s)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)

Ein tüchtiger Barbiergehilfe wird gesucht. Viehstraße 12. (r)



Kaufmännischer Verein.

Anfere Turn-Abtheilung

turnt jeden Mittwoch und Sonnabend Abend in der Turnhalle (Oleantstraße).

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen

RUDOLF MOSSE

Halle a. S. Brädorstr. Telefon No. 151

Herrnsprecher 151. — Nummerbrochen von 8-8 geöffnet.

Baustellen

Bauplätze

in Teilen von 300-4000 Metern zu verkaufen. Käufer belieben Briefen unter K. h. 9694 an Rudolf Mosse, Halle einzureichen. (s)

Pension-Gesuch.

Für einen Ober-Verwalter des Stadtmuseums wird Pension, möglichst mit eigener Stube, gesucht. Somit wäre Familienanstellung erwünscht. Off. mit Preis unter N. m. 1288 befördert Rudolf Mosse, Halle. (s)

Kleinere Wohnung

bestehend aus Stube, Kammer u. Küche, möglichst Nordverlet, Hof, oder 1. April für ältere, alleinlebende Dame gesucht. Off. unter A. h. 1306 bef. Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Villa

in guter, gelinder Lage, mit schönem Garten zu verkaufen. Off. unter L. k. 1250 bef. Rudolf Mosse hier. (s)

2 neue Zinshäuser

in Magdeburg, Alte Venst, mit 40 mitteren u. kleineren Wohnungen und ausserordentlichen Vorzügen, mit welchen Fabrikanlagen erichtet werden können, sind zu verkaufen. Offerten unter C. f. 1324 befördert Rudolf Mosse, Halle a/S. (ad)

Ein Grundstück

3-4 Morgen groß, welches sich zur Gärtnerei eignen lässt, in Umgegend von Halle o/S. zu kaufen gesucht. Off. unter A. k. 1333 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Restaurant oder leere Räume,

die sich dazu eignen, werden sofort oder später zu wachen gesucht. Offerten unter D. k. 1342 bef. Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Im Centrum

der Stadt wird ein Grundstück, bei 30-40 m Tiefe, mit etwa 7 m Straßenfront, zu kaufen gesucht. Offerten unter J. h. 1349 befördert Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Beabsichtige veränderungslos mein anstehendes

Expeditions- u. Kohlen-Geschäft

zu verkaufen. Off. mit M. z. 44638 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Herrschaftliches Haus,

wichtiges Centrum der Stadt, zu kaufen gesucht. Off. unter G. h. 1345 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

20,000 Mark

als 2. sehr gute Hypothek hinter 66,000 Mk. erste Hypothek auf ein wichtiges städtisches Grundstück sofort oder später gesucht. Lage des Grundstücks 140,000 Mk. Feuerversicherung 90,000 Mk. Off. unter L. d. 1323 bef. Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Ein rentables, feines Fisch- und Delicatessen-Geschäft

in vornehmer Straße der inneren Stadt mit guter Details und auch Engros-Handel, soll anderer Unternehmungen wegen verkauft werden. Off. unter G. 719 an Rudolf Mosse, Leipzig. (ad)

Gelucht wird 1. März oder früher für einen größeren mit Warmhaus versehenen Privatgarten ein mit Gemüsebau, Teppichgärtnerei u. verzierten und mit gute Zeugnisse befähigter

Gärtner.

Meldungen mit abdrückfähigen beigefügten Zeugnissen u. Angabe der Gehaltsanpr. unter N. a. 1350 an Rudolf Mosse, Halle ebleten. (s)

jeder Größe, in Nähe der neuen Eisenbahn-Direction, je nach Umständen unter Gewährung von Bausubstanz zu 4 1/2 % sind an höhere Unternehmer vortheilhaft zu verkaufen. Best. Offerten unter K. v. 145 befördert Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Bauplätze im Süden, an bereits angelegten Straßen,

zu verkaufen. Käufer belieben Briefen unter K. h. 9694 an Rudolf Mosse, Halle einzureichen. (s)

Colonialwaarengeschäft

mit Destillation (auch ohne) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 4000 A. erhaltene Waare auf Offerten unter R. 706 an Rudolf Mosse, Leipzig. (ad)

32,000 Mark

zur 1. feinen Hypothek zu 4% zum 1. Mai gesucht. Offerten unter D. c. 1329 bef. Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

3000 Mark

gegen doppelte Sicherheit und hohe Zinsen. Offerten unter J. p. 1326 bef. Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

18,000 Mark

auf 1. Hypothek zum 1. April er. auszusuchen. Off. u. A. h. 1327 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Erlöse der Stadt

8-9 Zimmer. Off. mit Preis unt. M. n. 1347 bef. R. Mosse, Halle. (s)

Thelhaber.

Ein erfahrener Kaufmann, langjähriger Fabrikleiter, wünscht sich ein solides Fabrik- oder Kaufn. Geschäft mit 20-30,000 A. aktiv zu betheiligen. Offerten unter K. l. 1325 befördert Rudolf Mosse, Halle. (Beizmittler ausgeschlossen). (s)

Kaufmann,

geleiteter Eisenhändler, 31 J., verh., mit 12 Jünglingen, sucht vor 1. April Stellung. Off. unter M. o. 44580 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Wer sofort ein gut wähl. Zimmer zu mieten gesucht. Off. mit Preisangabe unter P. m. 1292 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s)

Jungfer Schreiber

mit hübscher Handschrift bei 10 A. monatlich gesucht. Offerten unter O. b. 1337 bef. Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Junges Mädchen

von auswärts, 20 Jahre alt, aus anständ. Familie, wohl erzogen, bisher als Kindererzieherin thätig gewesen, wünscht eine Dame oder Herrschaft zur Hilfe bei Hausarbeiten, um sich im Kochen möglichst anzubahnen. Gute Behandlung Hauptfache. Off. unter W. g. 1336 an Rudolf Mosse, Halle ebleten. (s)

Vertrüdchen.

Zum sofortigen Eintritt suche ich für mein Pflanzensetz- und Bekleidungs-Geschäft ein Vertrüdchen, ebnng. Confectionen. (ad) In Fernarbeit. Oswald Strauch.

Zum 1. April findet wieder ein junges Mädchen

zur Erlernung des Haushaltes u. Küche bei eins. Keuten fremdl. Familie. Bestenlohnpreis 400 Mk. Offerten unter A. h. 1322 befördert Rudolf Mosse, Halle a/S. (s)

Heirath.

Inhaber eines gutgehenden Geschäfts, Ende 30er, angenehme Erscheinung, wünscht die Bekanntschaft einer wohlhabenden Dame in gleichem Alter, Wittwe nicht ausgeschlossen, mit etwas Vermögen. Gefällige Offerten unter K. 10 an Rudolf Mosse, Wargen. (ad)

Hauptgew. ev. **500000** Mark.

Grosse Trierer Geld-Lotterie

Haupttreffer: 300000, 200000, 100000 Mark etc.

1. Klasse in Berlin 14. u. 15. Februar, 11. S. - 10. April 1895.

Original-Lose für 1. Ziehung gültig: Original-Voll-Lose für beide Klassen gültig:

1/1	1/2	1/4	1/8	1/16	1/32	1/64	1/128	1/256	1/512
20,-	10,-	5,-	2,50 Mk.	1,25	0,625	0,3125	0,15625	0,078125	0,0390625

Porto 10 Pfg. Gewinnliste 20 Pfg. für jede Klasse. (ad)

Bankgeschäft Peter Loewe, Berlin W., Mohrenstr. 42.

Telegr.-Adr.: **Glückspeter** Berlin.

Carl Koch'sche Pfaunkuchen u. Kartoffelkringel.

Empfehle täglich frisch

meine rühmlichst bekannten Specialitäten:

Pfaunkuchen und Kartoffelkringel mit Vanilleleg von wunderbarem Geschmack, **Schleissigen Sträußelkuchen**, **Berliner Napfkuchen** (das feinste Gebäck, welches überhaupt existirt), **Feinsten geriebene Napfkuchen mit Vanilleleg**, **Feinsten geriebene Apfelnugen**, **Muglkuchen**, nach Art der Dresdner Sahnenkuchen, **Biscuits, Chocoladen und Mandelzweiback**, sowie eine große Auswahl geschmackvoller Gebäck.

Carl Koch, Herrenstr. 1. Fernsprecher 531.

Nur Carl Koch's Nährzweiback

kommt seiner Zusammenlegung und Wirkung nach der Muttermilch gleich.

Nur Carl Koch's Nährzweiback

wirkt ernährend und heilsam.

Nur Carl Koch's Nährzweiback

macht alle Verdauungsstörungen unmöglich, man gebe den Kindern daher, wenn sie gebelien sollen, Carl Koch's Nährzweiback; derselbe besitzt den höchsten Nährwerth, befreit die Verdauung, stärkt den Knochenbau und ist geeignet das Kind vor den Folgen schlechter Ernährung, als: Crochulose, Diphtherie, Darmatavrien, Mladiditis, Knochenkrankheiten u. zu schützen.

In Packeten und Dösen zu 10, 20, 30 und 50 g.

Carl Koch's Fabrik hygienischer Nahrungsmittel, Herrenstraße 1, sowie in allen besseren Drogerien und Colonialwaarenhandlungen. (ad)



Thee

in anerkannt vorzüglichem Wirthschaften,

à Pfd. M. 2, 3, 4, 6,

Grus-Thee,

von nur besten Sorten gezecht, à Pfd. M. 2,

empfeilt die Special-Thee-Handlung v. **G. Gröhe Nachf.,** Leipziger Straße 102. (s)

Ungarische Salami

à Pfd. 1 Mark empfeilt (s)

W. Nietsch, Sofficeant,

Leipziger Str. 77, Fernbr. 166.

W. Nietsch, Sofficeant,

Leipziger Str. 77, Fernbr. 166.

Kapaunen, Suppen-Hühner, sowie junge Tauben

halten empfehlen (s)

Krabs & Keller, Magdeburger Straße 7.

Nothhirsch-Wäden, Keulen und Wälder

empfehlen preiswerth (s)

Krabs & Keller.

Kein Husten mehr!

Bei Husten, Hals- und Brustleiden, Verklebung und Athemnoth sind die in jedem deutschen Haushalt bekannten, ärztlich empfohlenen **Carl Koch'schen Zwiebelbonbon** das bewährteste und beste Gemüthmittel.

In Packeten zu 30 und 50 g. bei **Carl Koch, Herrenstraße 1**, in den Apotheken, sowie in den Verkaufsstellen meines Nährzweibacks. (ad)

Prima Holländer und Helgoländer Austern,

feiste Rennharrücken und Keulen, echte Poularden von Chalon, ungar. Puten, Kapapunen, Backhähnen, hamburg. Küken, Wiesländer Enten, Fasanen, Birkhähne, Perl- u. Schneehühner.

Frische Périgord-Trüffeln, Champignons, engl. Salatgurken, franz. Kopfsalat, Endivien, Escarol, Radise, engl. Celery, teltow. Rübchen, italienische Maronen, neue Malta-Kartoffeln.

Frischen Odenwälder Waldmeister Annansfrüchte, Nussiner u. Blut-Apfelsinen, Weintrauben, Kirschmandeln, Tafelrosinen, Maroccaner Datteln, feinste Tafelbeeren, echt Westfäl. Pumpernickel, alle Sorten feinen Tafelkäse empfeilt (ad)



Julius Bethge, Leipziger Strasse 5.

Hausfrau wirthschaftliche Sparung!

Beste Landwurst (Noth-, Leber- und Schwartenwurst) à Pfd. 75 Pfg. Besonders feine Cervelat, Salami und Knackwurst, ff. Landschinken. Molkerei-Tafel-Butter à 1/2 Pfd. 50-60 Pfg. das Beste, was es giebt, à Pfd. 70 Pfg. billiger!! Ferner effektiv frische Eier und garantirt für die Güte jedes eingetren. (s)

Butterhandlung Steinweg 1.

Ausverkauf Uhren, Ketten u. Schmucksachen.

A. Schäfer,
Uhrmacher,
Dachritzstraße 2.
Vom 1. April ab Leipziger Straße 92.

wegen bevorstehenden Umzugs in

Trierer Geld-Lotterie.
I. Ziehung 14.—15. Febr. II. Ziehung 8.—10. April er.
17,265 Gewinne = 2,067,000 Mk. banar. Hauptgewinne:
Mk. 300,000
200,000 etc.
Original-Loose zu Original-Preisen
I. Klasse $\frac{1}{10}$ Mk. 17,60 $\frac{1}{5}$ Mk. 8,80 $\frac{1}{2}$ Mk. 4,40 $\frac{1}{4}$ Mk. 2,20
Erneuerung lei mit zur II. Kl. zu denselben amtlichen Preisen.
Porto u. amtl. Listen für beide Kl. 50 Pf. (ad)
C. Lewin, Berlin N., Krausnickstr. 8.
Telegr.-Adr.: Glückshand, Berlin.

Wohltätigkeits-Concert.
Nächsten Sonntag den 10. Februar findet in der Saal-
Brauerei zu Giebichenstein das
X. Stiftungsfest
des Vereins für Alters- und Waisenversorgung zu Giebichenstein
statt. Das Fest besteht in Instrumental-Concert, Gesang und noch anderen
Ueberrassungen, welche einen großartigen Abend beschreiben. Die Musik wird
von der Regimentskapelle des 36. Regts. ausgeführt. Nach dem Concert Ball.
Anfang Abends 9 Uhr. Entrée an der Kasse 4 Perion 50 Pf. An
Vorverkauf à Viertel 40 Pf., welche zu haben sind bei den Kaufleuten Herren
H. Reichardt jun., G. Weyer & Sohn, Fr. Luderich, Carl Richter,
Carl Schmidt und Conditior A. Warth in Giebichenstein.
Indem wir des wohlthätigen Zweckes wegen einem recht zahlreichen
Besuche entgegensehen, werden wir für einen angenehmen Abend die größte
Sorge tragen.
des Vereins für Alters- und Waisenversorgung.
H. Reichardt sen.

Stadt-Theater.
Freitag den 8. Februar
187. Vorl. 100. Abon.-Vorl. Farbe nebl.
Antonia 7 1/2 Uhr, Ende nach 10 Uhr.
Die heilige Elisabeth.
Scheinbar dargestellt in einem Vorpiel
und 7 Bildern. Text von Otto Noquette.
Musik von Franz Vogl.
Sonabend den 9. Februar
Anfang 6 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Wohltätigkeits-Vorstellung zum Besten
der hilfsbedürftigen Hinterbliebenen der
mit der „Globe“ Beurlaubten.
Großes Concert
mit veräntertem Orchester.
1. Theil.
1. „Siegfrieds Tod“ (Götterdämmerung)
von Richard Wagner.
2. „Aeglethod“ (Friedrich und Jolinde)
von Richard Wagner, gelungen von
H. Nebermann.
3. Lied des „Bombardon“ (Das goldene
Kreuz) von Franz Will, gelungen von
Th. Gumbler.
4. „Dummetz“ aus „Meisterfänger von
Münchberg“ von Richard Wagner,
genommen von G. Weyer, M. Nothe,
Joh. Gumbel, Wilh. Witt und
W. Müller-Gartung.
5. Ave Maria von Gounod-Wach und
Augustus, Oratorium „Kaiser-Gemil-
heiten“ — Die „Heiden-Carmenelli“,
musikalische Scherzstücke. — Fädel.
Anna Rieder u. Herr Hermann
Werner, Heinrich Nobler-Duettilien.
— Herr Karl Ewald Schlosser,
Gesangs- und Charakter-Symphonist. (a)
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Töchterpensionat von Frl. Hartmann,
Soolbad Kösen, Thüringen.
Kreuzblücker, gelinder Aufenthalt in eigne Villa mit Garten. Aesthet. Aus-
bildung. Ausländerinnen im Hause. Wort, Meter. Näheres durch Brief. (ad)

Diamantlicht
ist heller als Feuerlicht.
Glühkörper werden auch auf Feuerkammer nachgeliefert.
E. W. Tornau, Gr. Straubaustr. 30.
Installation-Geschäft für Gas- und Wasseranlagen.
Spezialität: Wellelöcher.
Gas- und Wasserleitungen werden sachgemäß aufgeführt. (r)

Geese's Restaurant.
Morgen Sonnabend Schlachtfest.
HARMONIE.
Zu dem am 15. d. M. stattfindenden
Wäsenballe sind Eintrittskarten zu
haben bei den Herren Steinbrecher
& Sauer, am Markt, Richter im
„Kästel“, beim Gießhüttenboten
Reincke und weiteren Kaffirer. Um
sachliche Beistellung der Mitglieder
und deren Freunde bitten
Der Vorstand. (r)

Walhalla-Theater
Direction: Richard Unbert.
Durchweg neuer Spielplan!
The Julian's (sechs Damen),
enstliche Fensianerinnen. — Die
Agost-Truppe, Vivour-terre-
Atkoben. — Das **Gisela-Trio**,
Luft-Gymnastiker an den japanischen
Seilen. — **Brothers Charles** und
Augustus, Virtuosi-Künstler-Gemil-
heiten. — Die **Heiden-Carmenelli**,
musikalische Scherzstücke. — Fädel.
Anna Rieder u. Herr Hermann
Werner, Heinrich Nobler-Duettilien.
— Herr Karl Ewald Schlosser,
Gesangs- und Charakter-Symphonist. (a)
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

XIV. Concert
des Orchestermusik-Vereins.
Beethoven-Abend.
Septett.
Ouv. „König Stephan“.
Romance F. Dur.
Ouv. „Fidelio“.
K. Krefse's Restaurant
Dorotheenstraße 12.
Sonnabend großer Narren-Abend.
Restaurant Westfalica
Wagdeburger Straße 7.
Morgen Sonnabend vier großer
Narrenabend. Für musikalische Unter-
haltung ist bestens gesorgt.
Ergebniß lobet bey ein
Richard Salwan. (r)

Thee Messmer
B. BADEN & FRANKFURT
Kaiser-König Hof-Lieferant.
N. 2.50 u. 2.50 per Pf. vorzügliche Qualität. Probepackete 50 Pf. und 1 Mk.
Verkaufsstellen durch Plakate
kenntlich. (ad)

Der Stammtisch z. Arns Nr. 126
Giebichenstein
veranstaltet
am 10. Februar auf
der „Reiß-Burg“
einen Ball zum
Besten der Armen
Freunde und Gönner
der guten Sache lobet
ergeben ein
Der Vorstand. (r)

Generalversammlung
des Maschinen-u. Feuertvereins
Sonnabend den 9. Februar 1895
in der „Kalloria“ Winderstraße.
Der Vorstand. (s)

Wohltäter der Menschheit.
Schauspiel in 3 Akten von Wilhelm
Berksonen.
Ergebnis Carl Viktor H. Schumacher.
Geheimrat v. Herten.
Nach 3. Hafter.
Gustaf, sein Sohn,
Adjutant beim Erb-
prinzen . . . G. Gregor.
Katharine, seine . . . A. Hinkel-Bautl.
Wahl, 1 Tochter . . . F. Schneider.
Dr. Oswald Hartwig,
mit Katharine ver-
heiratet . . . S. Schreiner.
Dr. Alfred Koller . . . G. Köhler.
Fädelin v. Hinkel,
Nebenname . . . S. Dehn.
Kammerherr v. H. . . G. v. H.
Friedrich v. H. . . G. v. H.
Louise, 1 bedienstet. S. Vohlfach.
Carl, Oberförsterbach H. Hinkelard.
Marie, bedienstet H. Vertbold.
Hei: Die Gegenwart.

Frisch eingetroffen:
Norderneyer Angelschellfisch,
Ungar. Paten, Capanen, Poulets, Gänse, (d)
Mamburger Enten und Kackchen, Kranz, Poularden,
Feiste junge Fasanen, Perlhühner, Birkwild,
Heimfischerrücken u. Keiten, Reh-, Dam- u. Schwarzwild.
Prima Holländer Austern, grösste Sortirung.
Fetten ger. Winter-Rheinlachs, Astrachaner Caviar.
Fr. Perig., Trüffel, Champignons, Salat, engl. Celler, Radiese.
Wein- u. Frühstücksstube.
Telephon 411. **Sprengel & Rink, Leipziger-
Strasse 2.**

General-Versammlung
der
H. Schubmacher-Erbschaft.
Die Mitglieder werden ersucht,
Montag, den 11. Februar
Nachmittags 4 1/2 Uhr
im Restaurant „Eiskeller“, Nico-
laidstraße, zu erscheinen.
Tagesordnung:
1. Legung der Jahresrechnung von
1894.
2. Wahl eines Vorstandes.
3. Ernennungswahl der Prüfungs-
Commission.
4. Geschäftliches.
Der Vorstand. (s)

Häselers Restaurant,
Bahnhofsstraße 26.
Sonnabend 2. großer Narren-
abend. Schloßgebäude ff. Wapp-
und Speisefest. Biergen lobet er-
geben ein D. D. (r)

Märk's Restaurant,
Töpferplan 3.
Sonnabend den 9. d. Wts. großer
Narren-Abend. Biergen lobet er-
geben ein D. D. (r)

Restaurant Bernhady,
Gasse, Thomaststraße 5.
Sonnabend den 9. Febr.
1. großer Narrenabend
mit musk. Unterhaltung. Es
lobet ftd. ein Wilhelm Schirmer.

Friesenhalle.
Sonnabend den 9. Februar
Narrenabend,
wozu ergeben einladet
Ph. Diebrich. (r)

Paul Reiche's Restaur. z. Fiaker
Scharenstraße 2
lobet Freunde und Stammgäste Son-
abend den 9. d. Wts. zu einem
Festabend ein und bietet um
sachreichen Besuch D. D.

Germania-Garten.
Morgen Sonn-
abend, den 9. d. Wts.
Schlachtfest,
wazu ergeben ein-
ladet Sch. Zwilling.

Gasthaus Stadt Bornburg,
Frandstraße 12.
Sonnabend den 9. Februar
Schlachtfest,
wazu ergeben einladet
Wilh. Ehrster.

Circa 500 Pferde.
Preussische, Sächsische und Russische Reit-
und Wagenpferde, Ungarische, Galizische
und Sibirische Züchter, sowie Arbeitspferde
und Ponys stehen fortwährend zum Verkauf
Berlin, Scherrenstraße 12/13. **S. Neuberg.** (ad)

Turnverein Urania.
Mittwoch den 7. Sonnen-
abend von 8-9 Uhr Turn-
übung für Mitglieder
und Jünglinge.
Der Vorstand.

Turnverein „Friesen“.
Dienstag und Freitag
Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
in der städt. Schul-Turn-
halle in der „Galle“.
Uebungen von Rit-
gliedern und Jünglingen werden vor-
zuzieht und jeden Sonnabend Abend im
Vereinslokal, Gaudenstraße 5, Schützen-
haus, Schützenstr., entgegengenommen.
Der Vorstand. (s)

Restaurant Bernhady,
Gasse, Thomaststraße 5.
Sonnabend den 9. Febr.
1. großer Narrenabend
mit musk. Unterhaltung. Es
lobet ftd. ein Wilhelm Schirmer.

National-Theater.
Freitag den 8. Februar
auf vielseitigen Wunsch u. s. letzten Male
Keat
oder: **Reidenschaft und Genie.**
Sonnabend den 9. Februar (r)
Vorstellung zu vollständigen (kleinen)
Bereuen zum letzten Male
Das Wädel ohne Wed.
Vollständ. mit Gesang in 7 Bildern.

Neues Theater.
Montag den 11. Februar von Abends 7 1/2 Uhr an
Maskenball
des Ges.-Ver. „Liederkrantz“.
Karten sind bei den Mitgliedern u. im Vereins-
lokal (Engl. Hof) zu haben. Der Vorstand.

Turnverein Urania.
Mittwoch den 7. Sonnen-
abend von 8-9 Uhr Turn-
übung für Mitglieder
und Jünglinge.
Der Vorstand.

Friesenhalle.
Sonnabend den 9. Februar
Narrenabend,
wazu ergeben einladet
Ph. Diebrich. (r)

Answärtige Theater.
Sonnabend 9. Februar
Wagdeburger (Stadth.) Wilhelm Tell.
Leipzig (Altes Th.) Der Teufelskammer;
1733 Dür. 22 1/2 Uhr; Dibellos Gefolg.
Leipzig (Neues Th.) Krali!
Dresden (Goth.) Dämlet (Gastspiel von
Weimar (Goth.) Medea.
Gera (Goth.) Th.) Wabome Sans-Gene.
Erfurt (Stadth.) Der Freischütz.
Götting (Goth.) Bastien und Bastienne.

Restaurant Börsenhalle
am Großen Berlin.
Morgen Sonnabend Schlachtfest.
Abend 9 Uhr an Wellfleisch, Abends bis Markt und Suppe.
Ergebniß **Wilh. Oesterwitz.** (r)

Gasthof „zu den drei Kugeln“.
Morgen Sonnabend
Grosses Schlachtfest
wazu freundlichst einladet
F. Wenzel. (r)

Turnverein Urania.
Morgen sowie j. Sonnen-
abend Schlachtfest.
A. Ohme,
Wendischhof 6.
Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
W. Tige,
Georgstraße 2.
Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
F. Damm,
Auguststraße 16.
Morgen Sonnabend
Schlachtfest.
E. Wendorf,
Wunderstraße 65.
Morgen Sonnabend
Schlachtfest
bei **G. Waller**,
Anhaltstraße 6.
Anker-Cichorien ist der beste.

Paul Reiche's Restaur. z. Fiaker
Scharenstraße 2
lobet Freunde und Stammgäste Son-
abend den 9. d. Wts. zu einem
Festabend ein und bietet um
sachreichen Besuch D. D.

Germania-Garten.
Morgen Sonn-
abend, den 9. d. Wts.
Schlachtfest,
wazu ergeben ein-
ladet Sch. Zwilling.

Alte Küste,
7 Mittelstr. 7.
Ganz neue ff. Bedienung.
Anker-Cichorien ist der beste.

Freyberg-Bräu.
Morgen Anstich von **Bockbier.**
Wörmlicher Str. 16. **Schweizerhaus.** Wörmlicher Str. 16.
Morgen Sonnabend
großes Türkisches Carnivalfest.
Für Halle neu, sehr lebendwerth. (r)